Flachs

Foto: Hegedys-Ull GmbH

Produktbeschreibung

Flachs, auch unter dem Begriff „Lein" bekannt, ist eine Faserpflanze mit vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten. Die Samen „Leinsamen" sind wertvolle Nahrungs- und Futtermittel. Die langen Fasern können zu „Leinen" verarbeitet werden. Die gesamte Pflanze kann einschließlich der „Schäben" (Schutzhülle der Stengel) zu Dämmstoffen verarbeitet werden. Firmenspezifisch wird die Zugabe von Boraten, vereinzelt auch die Zugaben von festigkeitserhöhenden Kunststofffasern als Stützfaser vorgenommen. Zu losem Stopfmaterial, Matten, Platten oder Schnüren verarbeitet, steht eine breite Produktpalette für Wärmedämmung (auch WDVS) und für akustische Maßnahmen wie Trittschalldämmung und Luftschalldämmung zur Verfügung.

Technische Eigenschaften

In Abhängigkeit von der Dichte des hergestellten Produktes liegt das Gewicht zwischen 20 kg/m^3 und 30 kg/m^3.
Wärmeleitfähigkeit: 0,038 W/m.K bis 0,042 W/m.K.

Vertikale und schräge Dämmungen sind gegen Absacken zu schützen. Auf der warmen Seite des Dämmstoffes sind sorgfältig verlegte Dampfbremsen variabel oder aus imprägniertem Papier anzubringen.

Bewertung

Herstellung ★★★★★★
landwirtschaftliche Produktion

Verarbeitung ★★★★★☆
Maßnahmen gegen Absacken notwendig.

Anwendung ★★★★★★
stopfen und dämmen, erhältlich lose und als Matten

Renovierbarkeit ★★★★★★
einfacher Austausch oder Ergänzung möglich

Haltbarkeit ★★★★★★
sehr gut

Wiederverwendbarkeit ★★★★★★
sehr gut

Verwertbarkeit ★★★★★★
Thermische Verwertung

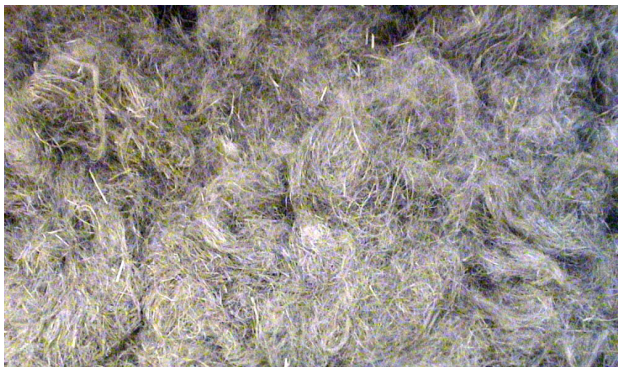
Flachs

Besonderheit

Flachskulturen haben eine lange Tradition, sind anspruchslos und tragen zur Erhöhung der regio-nalen Wertschöpfung sowie zur Förderung der regionalen Landwirtschaft und Pflege der Kulturlandschaft bei.

Ökologische Bewertung

Sehr gut



Flachs als Stopfmaterial — Foto:Häuser in Wolle

Fußbodendämmung — Foto:Häuser in Wolle

Flachs als Außendämmung — Foto: flachsjute.at

Flachs als Innendämmung Dachstuhl — Foto: flachsjute.at

Flachsmatten — Foto: flachsjute.at

Indikatoren zur Beschreibung des Ressourceneinsatzes	Richtwert	Einheit
PERE Erneuerbare Primärenergie - als Energieträger	4,43	MJ/kg
PERM Erneuerbare Primärenergie - als Rohstoff	14,4	MJ/kg
PERT Erneuerbare Primärenergie - total	18,9	MJ/kg
PENRE Nicht erneuerbare Primärenergie - als Energieträger	29,6	MJ/kg
PENRM Nicht erneuerbare Primärenergie - als Rohstoff	6,89	MJ/kg
PENRT Nicht erneuerbare Primärenergie - total	36,5	MJ/kg

Quelle: IBO-Richtwerte 2020, ab 17.2.2023

Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14, Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Referatsleiterin: Mag. Dr. Ingrid Winter
Wartingergasse 43, 8010 Graz, E-Mail: abteilung14@stmk.gv.at, www.abfallwirtschaft.steiermark.at

Fachliche Beratung: Dr. Romana Ull und Dipl.(HTL) Ing. Heribert Hegedys, Sachverständige für Baubiologie und Ökologie
Mitarbeit: initiative.baubiologie.management - bbm Graz, E-Mail: kontakt@bbm.haus, www.dasgesundehaus.eu, Version 18.01.2024